



## DOSIERWAAGEN

# KUKLink 2.1

## **Manual German**

| KUKLink 2.1 File COM-Port Language  | /Sprache Parameter         |          |            | ×         |
|---|----------------------------|----------|------------|-----------|
| Receive   | Transmit                   |          | Not 0      | Connected |
| Old Parameter   |                            | Cancel   |            |           |
| ParID   |                            |          | MIN        | MAX       |
| Bitte wählen Sie eine  Deutschi English Francaise Italiano Espanol                              | Sprache aus / Choose a  OK | Language |            |           |
| Status  |                            |          | 05.07.2007 | 07:20     |
| dukt der Firma:<br>A Waagenfabrik GmbH &<br>Fadinger-Str. 1-11<br>Focklabruck<br>berger Andreas | ι Co. KG                   |          |            |           |

Gegründet 1932



Vöcklabruck, am 05. Juli 2007

Ort, Datum:



DOSIERWAAGEN

## **INHALTSVERZEICHNIS**

| INSTALLATION VON KUKLINK 2.0  | SEITE 4   |
|---|---|
| STARTEN DES PROGRAMMS   | SEITE 4   |
| MENÜ DATEI  LISTE ÖFFNEN  LISTE SPEICHERN  DRUCKEN  LISTE SCHLIEßEN  BEENDEN  |   |
| MENÜ COM-PORT  • PORT ÖFFNEN  • EINSTELLUNGEN   |   |
| MENÜ LANGUAGE/SPRACHE   | SEITE 5   |
| MENÜ PARAMETER  | SEITE 6   |
| VERÄNDERN VON PARAMETERN OF<br>VON MENÜ PARAMETER   | HNE DIE BENÜTZUNG SEITE 7 ARAMETER NR. 115, PARAMETER NR. 430 |
| UND PARAMETER NR. 431   | SEITE 7   |
| <ul> <li>SCHALTFLÄCHEN UND CHECKBOX</li> <li>PARAMETER EMPFANGEN</li> <li>PARAMETER ÜBERTRAGEN</li> <li>OLD PARAMETER</li> <li>ABBRECHEN</li> </ul> |   |

## **INSTALLATION VON KUKLINK 2.0**

Zur Installation von KUKLink 2.0 legen Sie die CD in Ihr CD-Laufwerk. Die Installation beginnt automatisch. Falls die Installation nicht von alleine startet, öffnen Sie die CD und führen die Datei Setup.exe manuell aus. Folgen Sie nun den Anweisungen am Bildschirm.

#### STARTEN DES PROGRAMMS

Zum Starten doppelklicken Sie auf das KUKLink 2.0 auf ihrem Desktop, oder wählen Sie KUKLink 2.0 im Startmenü aus. Standardgemäß erscheint nun ein Fenster zur Sprachauswahl. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und bestätigen Sie mit OK.

KUKLink 2.0 ist nun korrekt gestartet.

#### MENÜ DATEI

#### • LISTE ÖFFNEN

Der Menüpunkt "Liste öffnen" bietet, je nachdem, ob "Old Parameter" markiert ist oder nicht, 2 verschiedene Funktionen.

#### "Old Parameter" markiert:

In diesem Modus können Sie traditionelle Parameterausdrücke öffnen und bearbeiten (\*.pa3, \*.pa4, \*.pa5). Es wird das Standardfenster zum Öffnen von Dateien angezeigt. Wählen Sie einen traditionellen Parameterausdruck aus, und bestätigen Sie mit OK.

Diese Option wird weiter unten genauer behandelt. (→ SCHALTFLÄCHEN UND CHECKBOX)

#### "Old Parameter" nicht markiert:

Nach dem Betätigen dieser Schaltfläche erscheint das Standard-Fenster zum Öffnen von Dateien. Die Parameterlisten sind Dateien vom Typ \*.pal

#### • LISTE SPEICHERN

Nach dem Betätigen dieser Schaltfläche erscheint das Standard-Fenster zum Speichern von Dateien. Die Parameterlisten werden unter dem Datei-Typ \*.pal gespeichert.

#### Zu \*.pal:

Dieser Dateityp ähnelt einem gewöhnlichen Textfile (\*.txt). Es ist deshalb auch möglich, diese Datei mit dem Texteditor zu bearbeiten. Allerdings wird dies nicht empfohlen, da dadurch etwaige Programmfehler entstehen können.

#### DRUCKEN

Es erscheint das Standard Dialog Fenster zum Drucken.

#### • LISTE SCHLIEßEN

Die zurzeit geöffnete Liste wird geschlossen.

#### • BEENDEN

Das Programm wird verlassen.

## MENÜ COM-PORT

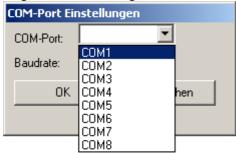
#### • PORT ÖFFNEN

Öffnet den unter 'Einstellungen' gewählten COM-Port, mit der unter 'Einstellungen' gewählten Baudrate. Nach dem ersten Start werden die gewählten Settings gespeichert. Danach kann nach dem Programmstart der Port sofort geöffnet werden.

**Achtung:** Der gewählte Port darf von keiner anderen Anwendung verwendet werden, sonst können unvorhergesehen Fehler auftreten.

#### • EINSTELLUNGEN

Folgende Ports können gewählt werden:



Folgende Baudraten können gewählt werden:



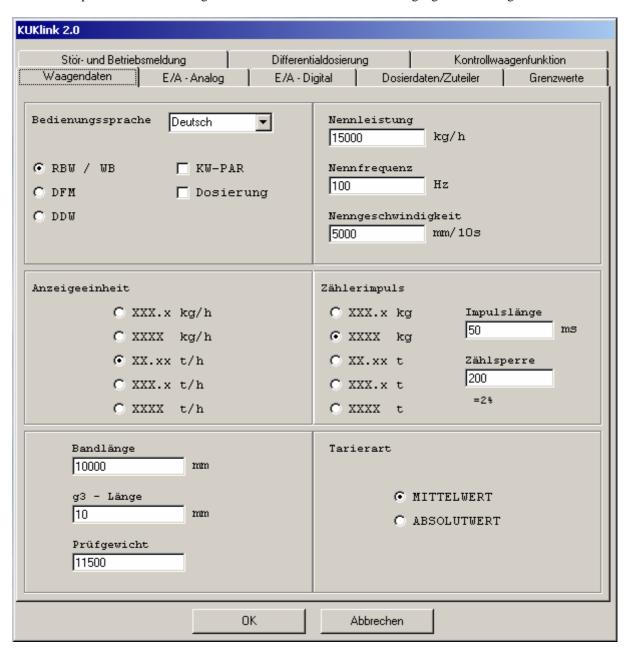
## MENÜ LANGUAGE/SPRACHE

Oft ist es notwendig, eine Parameterliste in mehreren Sprachen zu drucken. In diesem Menü ist es möglich, die Sprache der Parameterliste einzustellen. Zur Auswahl stehen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch.

Listen werden immer in der zurzeit eingestellten Sprache geladen.

## MENÜ PARAMETER ...

Dieser Menüpunkt ist nur bei einer geöffneten Liste auswählbar. Bei Betätigung erscheint folgendes Fenster:

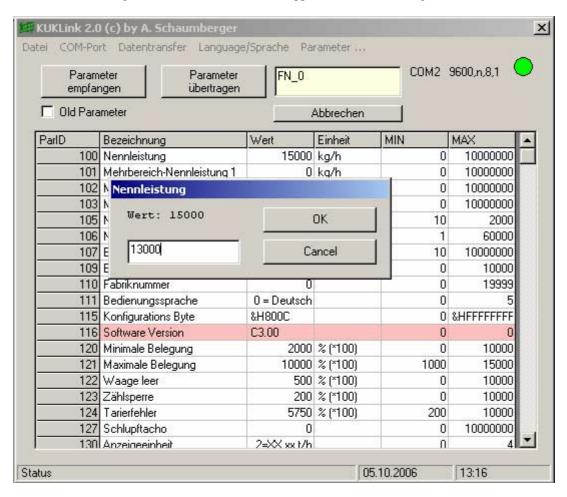


Darin sind die wichtigsten Parameter enthalten und können so schnell und einfach verändert werden. Beachten Sie, dass die Parameter gewisse Grenzen nicht über- / unterschreiten können. Genauere Angaben dazu entnehmen Sie bitte den Parameterlisten.

Die Parameter können auch direkt in der Listenansicht verändert werden. (→ VERÄNDERN VON PARAMETERN OHNE DIE BENÜTZUNG VON MENÜ PARAMETER ... )

## VERÄNDERN VON PARAMETERN OHNE DIE BENÜTZUNG VON MENÜ PARAMETER ...

Um die Werte einer geöffneten Liste zu editieren, doppelklicken Sie auf die gewünschte Zeile.



Geben Sie nun den gewünschten Wert ein und bestätigen Sie mit 'OK'.

Achtung: Beachten Sie, dass Ihre Änderung unwirksam ist, wenn sich der gewählte Wert außerhalb des erlaubten Bereiches befindet.

### SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN VON PARAMETER NR. 115, NR. 430 UND NR. 431

Diese Parameter sind durch eine Hex-Zahl dargestellt. Das Hexadezimalsystem basiert, im Gegensatz zum Dezimalsystem, auf 16 verschiedenen Ziffern. (0-9 und A-F). Durch einem Klick auf die entsprechende Zeile erscheint ein Fenster, in dem die genaue Aufschlüsselung dieses Wertes angezeigt wird.

Dazu ein Beispiel des Parameters Nr. 115 mit dem Wert &H800C



## SCHALTFLÄCHEN UND CHECKBOX

#### • PARAMETER EMPFANGEN

Die Schaltfläche "Parameter empfangen" bietet, je nachdem, ob "Old Parameter" markiert ist oder nicht, 2 verschiedene Funktionen.

**Achtung:** Um Daten empfangen zu können, müssen sowohl beim DWC als auch beim Programm die selben Portsettings eingestellt sein. Der Waagencomputer darf sich <u>nicht</u> im Bildmodus befinden.

## "Old Parameter" markiert:

In diesem Modus können Sie traditionelle Parameterausdrücke empfangen. Für die Darstellung erscheint ein neues Fenster. Diese Option wird weiter unten genauer behandelt. (→ SCHALTFLÄCHEN UND CHECKBOX) "Old Parameter" nicht markiert:

Eine Parameterliste wird empfangen. Dies kann, je nach Baudrate, einige Zeit dauern.

Bei ungeeigneten Kabeln kann es zu Übertragungsfehlern kommen. Beachten Sie den Balken im Textfeld. Wenn sich dieser nicht mehr bewegt und trotzdem keine neue Liste erscheint, drücken Sie den Abbrechen-Knopf und versuchen Sie es erneut. Wenn der Fehler weiterhin besteht, ersetzen Sie das Übertragungskabel. Es wird nicht empfohlen, den Abbrechen-Knopf während des Datentransfers zu betätigen.

Es können keine Daten von einem DWC4 empfangen werden.

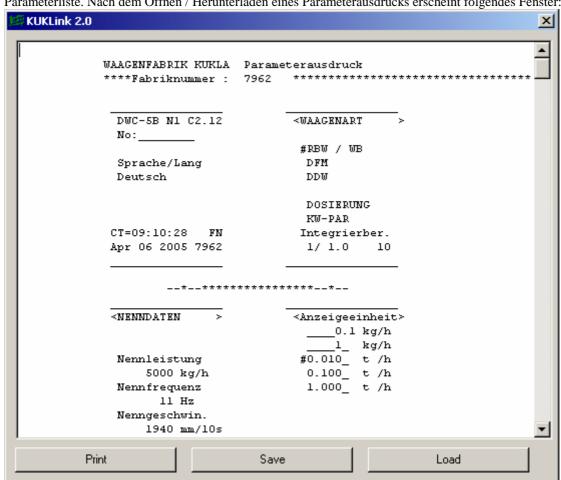
#### • PARAMETER ÜBERTRAGEN

Um Daten zu übertragen, drücken Sie den Button 'Parameter übertragen'. Die Datenübertragung kann einige Zeit dauern. Es können keine Daten zu einem DWC4 übertragen werden.

**Achtung:** Um Daten übertragen zu können, müssen beim DWC als auch beim Programm die selben Portsettings eingestellt sein. Der Waagencomputer muss sich im Parametriermodus befinden.

#### • OLD PARAMETER

Die Checkbox Old Parameter bestimmt, ob Sie mit dem traditionellen Parameterausdruck arbeiten, oder mit der neuen Parameterliste. Die bisherigen Anleitungen beziehen sich, falls nicht anders erwähnt, auf die Parameterliste. Nach dem Öffnen / Herunterladen eines Parameterausdrucks erscheint folgendes Fenster:



Diese Liste können Sie, wie gewohnt, drucken und speichern. Diese Funktion ist die einzige, die Daten von einem DWC4 öffnen bzw. bearbeiten kann. Es ist nicht möglich, eine traditionelle Parameterliste zum DWC zu übertragen!

#### • ABBRECHEN

Dieser Button ist nur aktiv, wenn Daten empfangen werden. Dieser Button schließt die Port-Verbindung und beendet somit die Datenübertragung.

**Unbedingt beachten:** Es wird nicht empfohlen, den Abbrechen-Button während der Datenübertragung zu betätigen. Verwenden Sie diese Schaltfläche nur, wenn durch den Balken im Textfeld ein Ende der Datenübertragung erkannt werden kann.